

Mercedes-AMG Petronas Motorsport: Neue Saison, neue Designlackierung, neuer Farbton

Während der Formel 1™ Winterpause hat die Weiterentwicklung der Rennwagen sowie das neue Design höchste Priorität. Mercedes-AMG Petronas Motorsport hatte sich für die Zeit bis zum Saisonstart 2019 noch ein weiteres Ziel gesetzt: einen ganz speziellen Grünton für die neue Designlackierung.

Der amtierende FIA Formel 1™ Konstrukteurs-Weltmeister Mercedes-AMG Petronas Motorsport hatte bereits während der Saison 2018 eine Vorstellung davon, wie sich die Designlackierung der Rennwagen 2019 weiterentwickeln könnte. Entscheidend für die Umsetzung des auffälligen Designs war ein neuer, intensiv leuchtender und aufregender PETRONAS Grünfarbton.

Positiv auffallen

Andrew Moody, Leiter der Lack- und Grafikabteilung bei Mercedes-AMG Petronas Motorsport in der Lackierwerkstatt des Teams im englischen Brackley, fiel die verantwortungsvolle Aufgabe zu, das neue Grün für die Mercedes-AMG F1 W10 EQ Power+ Rennwagen zu entwickeln. Er hatte eine klare Idee von dem was er wollte und wandte sich mit den Anforderungen an das Expertenteam des offiziellen Teamlieferanten Axalta, einem führenden, weltweiten Anbieter von Flüssig- und Pulverlacken, und seiner Reparaturlackmarke Spies Hecker. Zu diesem Expertenteam gehören Ann De Clerck, Axalta EMEA Colour Marketing und Colour Service Manager, und Joachim Hinz, Spies Hecker Brand Manager für Europa, den Nahen Osten und Afrika.

„Der bisher verwendete Grünton hatte im Fernsehen nicht dieselbe Wirkung wie auf der Rennstrecke. Wir wollten ein PETRONAS Grün, das im Fernsehen bei jeder Kameraeinstellung und sogar bei den Helikopteraufnahmen des Rennens hervorsticht. Noch dazu sollte der Farbton sowohl bei Regen als auch bei Sonnenschein gleich gut aussehen. Selbstverständlich wollten wir nicht auf die ausgezeichnete Verarbeitungsgeschwindigkeit, Verlässlichkeit und Robustheit des Permahyd® Hi-TEC 480 Basislacks verzichten, dem wir nun schon seit fünf Jahren vertrauen“, erklärt Andrew Moody.

Ann De Clerck fügt hinzu: „Auf den ersten Blick mag es einfach erscheinen einen neuen Farbton zu entwickeln, aber wir wollten hier etwas ganz Besonderes anbieten. Dank unserer engen Zusammenarbeit sind wir mit den Arbeitsabläufen und Anforderungen von Andrew Moodys Team beim Lackieren sehr vertraut. Wir brachten die langjährige Erfahrung sowie das Expertenwissen unseres Teams bei Axalta und Spies Hecker in den Entwicklungsprozess mit ein, um einen Farbton abzuliefern, der den Vorstellungen genau entspricht.“

Anfang November wurde dann der endgültige Farbton aus fast 30 Mustern ausgewählt. Das edle, dynamische und spektakuläre Perlgrün, mit einem Klarlack-über-Basislack-System, begeisterte alle im Entwicklungsteam und sieht sowohl auf der Rennstrecke als auch im Fernsehen grossartig aus.

Neues Grün, neue Designlackierung

Andrew Moody berichtet: „In Zusammenarbeit mit unseren Designern in Brackley und Stuttgart haben wir bezüglich der Verarbeitung und Reproduzierbarkeit der circa 15 verschiedenen Fahrzeug-Designvorschläge unsere Empfehlungen gegeben. Das finale Design der Lackierung, das während des Streckendebüts am 13. Februar in Silverstone und danach bei den Testfahrten in Barcelona zu sehen war, ist insgesamt viel komplexer als im Vorjahr.“

Vor der Präsentation des Mercedes-AMG F1 W10 EQ Power+ Rennwagens führte das Team in Brackley über 50 verschiedene Testabläufe zur Bestimmung des effizientesten Lackierprozesses für die unterschiedlichen Karosserieteile durch.

Funkelnde Sterne

Für die beeindruckenden Farbverläufe der Designlackierung von 2019 werden verschiedene Farbtöne aus dem Permahyd Hi-TEC 480 Basislack-System verwendet. An erster Stelle steht das Stirling Silver, gefolgt von vier weiteren Silbertönen, abgestuft von eins bis vier, die letztendlich in ein Schwarz übergehen. Zum ersten Mal ist auch der Cockpitschutz Halo in Sterling Silver lackiert.

Das neue Grün, dessen Farbtonformel genau wie alle anderen Farbtöne des Teams streng vertraulich und nicht im Handel erhältlich ist, wird durch eine auffällige Glow-Line noch stärker zur Geltung gebracht. Das PETRONAS Grün umschliesst die helle, weisse Glow-Line, die sich beginnend am Frontflügel bis hin zum Heckflügel über die gesamte Länge des Rennwagens erstreckt.

Eine weitere Neuheit des diesjährigen Designs: mehr als 1.000 lackierte Mercedes-Benz-Sterne unterschiedlicher Grösse und in zwei verschiedenen Silbertönen bedecken das Chassis und die Motorabdeckung.



Verlässliche Perfektion

Trotz des enormen Lackieraufwands, der für das wie ein Sternbild anmutende Design auf den beiden Rennwagen notwendig ist, machen sich Andrew Moody und sein Team keine Sorgen. „Die Zeit zwischen den Rennwochenenden wird nicht länger, deshalb verlassen wir uns auch bei der diesjährigen, höchst komplexen Designlackierung wieder ganz auf Spies Hecker“, sagt er.

Zusätzlich zum Permahyd Hi-TEC Basislack 480 kommen in Brackley noch eine ganze Reihe weiterer Spies Hecker Produkte zum Einsatz: Beispielsweise der Priomat[®] Wash Primer 4075, danach entweder der Permasolid[®] HS Vario Grundierfüller 5340, ein Grundierfüller mit hohem Festkörperanteil, oder der Permasolid[®] HS Performance Füller 5320, ein schnell trocknender 2K HS Schleiffüller.

„Seit Kurzem setzen wir auch den Permasolid HS Race Klarlack 8700 ein. Er ist schnell und verlässlich – wie auch alle anderen Spies Hecker Produkte. Ausserdem ist er aufgrund seiner niedrigen Viskosität leicht zu verarbeiten“, fügt Andrew Moody hinzu.

Bitt anschnallen!

Mit dem Auftakt der Saison 2019 – insgesamt 21 Rennen zwischen März und Dezember – beginnt für das Team bereits die Planungsphase für die Saison 2020. „Das Rad hört nie auf sich zu drehen“, so Andrew Moody. „Aber genau so wollen wir es ja.“

Über Spies Hecker

Spies Hecker, eine der weltweiten Reparaturlackmarken von Axalta, entwickelt optimale, praxisorientierte Lösungen, die die Arbeit in Lackierbetrieben erleichtern und effizienter machen können. Mit hochwertigen Produktsystemen, kundenspezifischer Beratung und gezieltem Training ist Spies Hecker seit über 135 Jahren ein starker Partner des Lackierhandwerks. Die Kölner Lackmarke zählt zu den international führenden Autoreparaturlackmarken und ist in mehr als 76 Ländern aktiv.

Spies Hecker – näher dran!



PR Photo - Mercedes new season (1) (jpg | 1.48 MB)



PR Photo - Mercedes new season (2) (jpg | 1.44 MB)

http://www.axaltacoatingsystems.com/content/spieshecker_at/de_DE/ueber-spieshecker/news/mercedes-amg-new-season--new-livery--new-colour.print.html